Gesellschaft zur Förderung der Volkshochschulen in Berlin e. V.

Hier geht's zur Website

Vortrag von

Prof. Dr. Bernd Käpplinger
Justus-Liebig-Universität Gießen

Verfolgt, angepasst, profitiert?

Das Personal der Volkshochschule Breslau vor und nach 1933

Wann?
Freitag, 20. November 2026
17 bis 19 Uhr

Wo?
Rathaus Pankow
Emma-Ihrer-Saal, Raum 1.55
Breite Str. 24a-26, 13187 Berlin

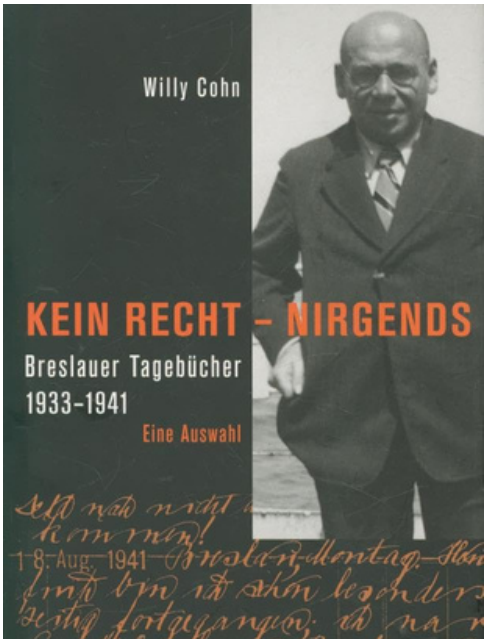
Eintritt frei!



In den 1920er-Jahren zählte die Volkshochschule Breslau zu den bedeutendsten Einrichtungen der Erwachsenenbildung in Deutschland. Sie stand für innovative Lehrmethoden und Unterrichtsforschung und wirkte weit über Breslau hinaus.

Doch was geschah mit ihrem renommierten Lehrpersonal nach der nationalsozialistischen Machtübernahme 1933?

Eine Spurensuche in Deutschland, Schweden und Wrocław/Polen zeichnet bewegende Lebenswege nach – zwischen Verfolgung und Ermordung, innerer und äußerer Emigration, aber auch Anpassung und geistiger Täterschaft. Zugleich zeigt sie, wie die Geschichte einiger Breslauer Dozentinnen und Dozenten bis in die Gegenwart reicht.



Anmeldung bitte bis zum 13. November 2026 an:
anmeldung@vhs-foerdergesellschaft-berlin.de